



PROTOKOLL

der **71. Jahresversammlung** vom Montag, 17. Februar 2020, 19.00 h
In der Aula der Schulanlage Donnerbaum, Muttenz

Traktanden:

1. Begrüssung und Präsenzliste
2. Genehmigung Protokoll der 70. Jahresversammlung
3. Mitglieder mutationen
4. Genehmigung der Jahresberichte 2019
 - 4.1 des Präsidenten
 - 4.2 der Jahresrechnung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorhaben 2020 (5-Jahresplanung)
7. Budget 2020 und Jahresbeiträge 2021, Ausgabekompetenz
8. Mitglieder-Anträge
9. Verschiedenes

1. Begrüssung und Präsenzliste

Pünktlich begrüsst Präsident Stephan Egloff die verschiedenen Mitglieder und Gäste und gibt seiner Freude über das Kommen der 55 Besucher zum Ausdruck.

Speziell begrüsst werden die anwesenden Bürgerräte Hans-Ulrich Studer und Monika Burri (vertritt auch den VVM), die Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann und Gemeinderat Thomas Schaub sowie Christoph Reding (Archäologie BL), Christoph Matt (BBB), Christoph Gutknecht (IGOM) und Kari Binggeli (Senioren Muttenz).

Für den heutigen Abend liegen mit 30 Entschuldigungen aussergewöhnlich viele vor, aufgrund der GV zweier anderer Ortsvereine. – Es hat auch zwei Vorstandsmitglieder krankheitshalber erwischt; Nicole Wälte und Marc Henseler müssen das Bett hüten. – Gute Besserung auf diesem Weg!

Als Stimmzähler werden Luc Wohlgemuth, Thomas Räuchle und Reinhold Mathys vorgeschlagen und durch die Versammlung einstimmig gewählt. Stephan Egloff stellt fest, dass die Einladungen rechtzeitig (27.01.2020) eingetroffen sind. Die Anwesenden sind mit der Agenda einverstanden; die GV beginnt.

2. Abnahme Protokoll der 70. Jahresversammlung

Dieses ist seit Mitte Januar '20 auf der Homepage des Vereins aufgeschaltet und wird nicht verlesen. Es wird ohne Wortbegehren genehmigt und der Verfasserin Nicole Wälte mit Applaus bestens verdankt.

3. Mitglieder mutationen

Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt 969. Das angestrebte Ziel, konstant 1'000 Mitglieder zu halten, wurde somit knapp verfehlt. Als Gründe hierfür werden Todesfälle und Austritte aufgrund von Weggezogenen genannt. Die Anwesenden werden gebeten, in Ihrem Umfeld Werbung für die Gesellschaft pro Wartenberg zu machen um schon bald wieder die angestrebte Mitgliederanzahl zu erreichen.



Zu Ehren der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder erheben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute, während Monika Meister die Namen vorliest.

4. Genehmigung der Jahresberichte 2019

4.1 des Präsidenten:

Stephan Egloff berichtet über die Aktivitäten im vergangenen Geschäftsjahr. Dabei blickt er im Wesentlichen auf drei Punkte zurück:

- Auf der Mittleren Ruine wurde ein Erlebnisfernrohr (Viscope) aufgestellt. Dank der speziellen Spiegeltechnik und der Angabe von Koordinaten kann das Panorama auf ganz neue Weise erkundet werden. Den Senioren Muttenz wird ein grosser Dank für die Kostenübernahme ausgesprochen.
- Ebenfalls wurde auf der Mittleren Ruine ein neuer Fahnenmast installiert und eine neue Schweizer Fahne gehisst. Der Fahnenmast besteht neu aus Aluminium und einer inwendigen Seilführung. Dadurch wird der Auf- und Abzug der Fahne vereinfacht. Sowohl der Fahnenmast wie auch die Flagge sind uns gesponsert worden – die Spender wollen nicht genannt sein! – Herzlichen Dank an dieser Stelle.
- In der Nähe der Hinteren Ruine hat der Robinson-Spielplatz 3 Eiben und 2 Schneebälle gepflanzt. Ziel dieses Vorhabens: In absehbarer Zeit soll für Kinder die Möglichkeit entstehen, mit der Eibe einen Pfeilbogen und mit dem Schneeball entsprechende Pfeile herzustellen.

Weiteres:

- Auf der Mittleren Ruine wurde ein Scheinwerfer demoliert, Einzellersatz aus diversen Gründen «unsinnig» und so haben wir alle mit LED Lampen ersetzt. Die Beleuchtung ist jetzt noch besser und spart zusätzlich Stromkosten.
- Damit sich Wildtiere nicht weiter an den Mistkübeln vergnügen können, wurden bei allen drei Ruinen neue Abfallsammler mit Deckel angebracht.
- Damit zukünftig alle Unterlagen der Gesellschaft zentral in einem Archiv gelagert werden können, hat uns die Bürgergemeinde in ihren Räumlichkeiten einen Platz zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank.
- Erneut hat zusammen mit dem Rotary Club ein Ruinenputz stattgefunden. Zudem wurde bei der Hinteren Ruine der Handlauf zum Turm abgeschliffen und dann neu mit Glimmerfarbe gestrichen.
- Die Allgemeine Musikschule Muttenz hat auch im 2019 wieder einen Klangspaziergang organisiert und auf der Hinteren Ruine genossen die Eltern zusammen mit den jungen Musikern ein Grillfest mit entsprechender Konzertbegleitung.

4.2 der Jahresrechnung:

Die Kassierin, Monika Meister, präsentiert die Jahresrechnung 2019. Im vergangenen Geschäftsjahr konnte ein Mehrertrag von CHF 14'045.99 generiert werden. Das Vereinsvermögen nahm dadurch auf neu CHF 160'681.95 zu. Die Kassierin spricht besonders jenen Mitgliedern den Dank aus, die ihren Jahresbeitrag jeweils sportlich aufrunden.

Die Revision der Jahresrechnung 2019 wurde durch C. Gross und R. Maurer (beide sind verdankenswerter Weise spontan eingesprungen) vorgenommen. Aufgrund deren Abwesenheiten liest der Beisitzer der Gesellschaft, Jérôme Schwarz, den Revisorenbericht vor. Die



Revisoren schlagen vor, der Kassierin Décharge zu erteilen was durch die Versammlung einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt wird.

5. Entlastung des Vorstandes

Ebenfalls einstimmig mit Akklamation wird der Vorstand von seiner Amtsführung im vergangenen Vereinsjahr entlastet. Zudem stellen sich alle Mitglieder des Vorstandes für die nächsten 3 Jahre zur Wiederwahl. Sämtliche Vorstandsmitglieder werden durch die Versammlung einstimmig wiedergewählt.

6. Information – Vorhaben 2020

Nach Budgetabnahme erfolgt ein Vorausblick der Aktivitäten des Präsidenten gemäss 5-Jahresplan. Das Vorhaben für das neue Geschäftsjahr konzentriert sich im Wesentlichen auf folgende Punkte:

- Vordere Ruine: Efeu reduzieren
- Mittlere Ruine: Sanierung Eisengitter und Handläufe
- Hintere Ruine: Entfernung der zwei Baumstrünke im Innenhof und Anbringung einer Tischgarnitur neben dem Grillplatz. Die Garnitur wird vom Revierförster, Markus Eichenberger, zusammen mit seinem Team erstellt und besteht aus Holz aus dem eigenen Revierwald. Die Kosten für dieses Vorhaben werden von einem anonymen Spender übernommen.
- Die magische Grenze von 1'000 Mitgliedern soll wieder geknackt werden. Die Teilnehmenden werden aufgefordert, ihren Teil ebenfalls aktiv beizutragen.

7. Budget 2020 und Jahresbeiträge 2021, Ausgabekompetenz

Die Einnahmen im neuen Geschäftsjahr werden unverändert erwartet. Unter Berücksichtigung der geplanten Arbeiten ergibt sich somit ein prognostizierter Mehrertrag von CHF 6'625.00 per Ende 2020.

Das Budget sowie die unveränderten Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

8. Mitglieder-Anträge

Es sind keine Mitgliederanträge eingegangen.

9. Verschiedenes

Stephan Egloff bedankt sich bei den verschiedensten Vertretern für die gute Zusammenarbeit. So genossen wir auch im vergangenen Jahr grosses Vertrauen seitens der Bürgergemeinde. Und auch die Einwohnergemeinde unterstützt uns gross. So wird uns beispielsweise beim alljährlichen Ruinenputz das Werkzeug gestellt.

Dank auch an den Rotary Club für das jährliche Engagement bei diversen Instandstellungsarbeiten und dem Robinson Spielplatz für die neuen Bäume. Dank der grosszügigen Spende der Senioren Muttenz konnte letztes Jahr das Erlebnisfernrohr installiert werden. Von Seiten des Vorstands eines der Highlights im 2019! – Ein ganz grosses Dankeschön gilt auch den Spendern für den neuen Fahnenmasten und die Flagge.



Nicht zu vergessen gilt der Dank an die Diamantbohr AG, Alois Stalder als Burgenwart und Markus Eichenberger als Revierförster. Der Vorstand weiss, eine solch gute Zusammenarbeit ist keine Selbstverständlichkeit und schätzt diese daher umso mehr.

Franziska Stadelmann bedankt sich im Namen des Gemeinderats für das grosse Engagement der Gesellschaft pro Wartenberg.

Hans-Ulrich Studer als Bürgerratspräsident schliesst sich diesen Worten an. In Anlehnung an den Seitenhieb bei der letztjährigen Wartenbergbegehung übergibt Hans-Ulrich Studer im Namen des Bürgerrates der Gesellschaft pro Wartenberg eine Muttenser Fahne. So könne nun an speziellen Anlässen nebst der Schweizer Fahne auch unser Wappen von der Mittleren Ruine aus erstrahlen. Unter Applaus der Teilnehmenden nimmt Stephan Egloff die Fahne dankend entgegen.

Die nächste Jahresversammlung findet am 8. Februar 2021 statt. Der Präsident dankt für den Besuch und wünscht «e Guete» bei Wienerli, Brot und einem Glas Wein.

Schluss der Sitzung: 19.50 Uhr

Für das richtige Protokoll:

Stv. Aktuar: Jérôme Schwarz